

[49946.] Für einen jungen Mann, der kürzlich ausgereist hat, in Besitz einer gefälligen hübschen Handschrift ist, und den ich als gewandten, rührigen Arbeiter besonders empfehlen kann, suche ich eine Stelle. — Der Antritt könnte auf Wunsch sofort erfolgen.  
Neu-Ruppin, 6. December 1877.

Karl Peirenz.

[49947.] Ein Buchhändler sucht sofort Beschäftigung, ev. zur Aushilfe. Adress. sub M. N. O. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

## Bermischte Anzeigen.

Für die Herren Verleger!

[49948.]

Die Probenummer (Heft 1. des II. Jahrganges) der mit 1. Januar 1878 in meinen Verlag übergehenden Zeitschrift:

### Literatur-Blatt.

Unter Mitwirkung hervorragender Schriftsteller und Fachmänner herausgegeben

von

Anton Edlinger.

möchte ich Ihnen ganz besonders zu

### Inseraten und Beilagen

empfehlen. Die Auflage des ersten Heftes wird in einer Höhe von

15,000 bis 20,000 Exemplaren gedruckt und zur allgemeinen Vertheilung gebracht werden.

Der Insertionspreis beträgt für die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum bei diesem Hefte 25 kr. oc. W. = 50 S. R.-W., bei den folgenden Heften 18 kr. = 30 S. gegen baar.

Beilagen werden unter vorher zu vereinbarenden Bedingungen angenommen.

Für Ihre Ankündigungen dürfte das „Literaturblatt“, zugleich das einzige literarische Fachblatt Oesterreichs, sich ganz vorzugsweise eignen, da es ausschliesslich in die gebildeten und bücherkaufenden Kreise gelangt und wochenlang in den Händen der Leser bleibt.

Ihre werthen Aufträge für dieses Heft erbitte bis spätestens 15. December.

Hochachtungsvoll

Leipzig und Wien, 1. December 1877.

Julius Klinkhardt.

## Die Pianofortefabrik

[49949.]

von

Robert Seitz

in Leipzig, Zeitzer Strasse 48,

empfehle ihre Pianinos von 450 M. an bis 900 M. — Dieselben haben einen schönen, vollen Ton, sind elegant ausgestattet und wird für jedes Pianino 5 Jahre garantirt. Preislisten stehen franco zu Dienst.

Meinen Herren Collegen im Buch- und Musikalienhandel stelle ich gern die coulantesten Bedingungen. Piano-Händler erhalten entsprechenden Rabatt.

Achtungsvoll

Robert Seitz,

Grossh. Sächs. Hofmusikalienhändler u. Pianofortefabrikant.

[49950.]

## Inserate Weihnachten 1877

für

### Die Gegenwart.

Wochenschrift für Literatur, Kunst  
und öffentliches Leben

herausgegeben

von

Paul Lindau.

Auflage 7000,

bitte ich mir gef. recht bald zugehen zu lassen, damit die Placirung noch nach Wunsch eingerichtet werden kann.

Es eignet sich für die diesjährigen Weihnachten noch

die Nr. 51 vom 22. December.

(Aufträge, wenn für eine bestimmte Nummer, erbitte ich mir immer 8 Tage vor dem Erscheinen derselben.)

„Die Gegenwart“ gehört anerkanntermassen zu den ersten literarisch-künstlerischen Anzeigemitteln, sie dringt in die besten Kreise des gebildeten Publicums.

Die Inserenten geniessen den besonderen Vortheil, dass Ihre Ankündigungen dauernd erhalten bleiben, indem sie einen integrierenden Theil des Blattes bilden.

Die Gebühren betragen, trotz der ziemlich breiten Spalten, nur 30 S. n. b. pro Zeile.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin, im December 1877.

Georg Stilke.

## Zur gef. Beachtung!

[49951.]

Auf meine „Warnung und Bitte“ in Nr. 271 d. Bl. habe ich eine Reihe von Zuschriften erhalten, aus denen hervorgeht, daß leider eine ganze Anzahl der Herren Collegen von dem Ehepaar Binning-Bietzen benachtheiligt worden sind. Im Interesse dieser Herren theile ich mit, daß mir unterm 22. November vom k. k. Kreisgericht Leitmeritz die Nachricht wurde, daß vom kgl. sächs. Bez.-Ger. Dresden die Einleitung der Voruntersuchung wegen Betrugs gegen das genannte Ehepaar bereits beschlossen war, und daß sich die kgl. Staatsanwaltschaft daselbst bereit erklärt hat, die strafgerichtliche Verfolgung der genannten Eheleute wegen der von ihnen verübten Betrugsfälle zu übernehmen, zu welchem Zwecke der kgl. Staatsanwaltschaft die Acten bereits übermittelt wurden.

Möchten doch Alle, die benachtheiligt wurden, die kleine Mühe nicht scheuen, und der kgl. Staatsanwaltschaft in Dresden die betreffenden Fälle zur Kenntniß bringen, damit diesem würdigen Ehepaar doch endlich das Handwerk gründlich gelegt werden kann.

Teilschen a. E., den 6. December 1877.

Otto Hensel.

[49952.] Wer ist Verleger einer Tafel, welche sämtliche Fehler des Pferdes darstellt?

Gef. Angaben, resp. betr. Tafel zur Ansicht erbitte mögl. umgeh.

Quedlinburg, 10. December 1877.

H. C. Guch.

## Die „Post“

[49953.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für militärische, theologische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirtschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. s. w.

## Die „Post“

berechnet 40 S. pro Zeile und bewilligt Buchhändlern höchsten Rabatt; auf Wunsch Abrechnung zur Ostermesse.

Expedition der „Post“.

Berlin S.-W., Zimmerstraße 96

## Sampson Low & Co.

London, Fleet-Str. 188,

liefern

### Englisches Sortiment, Zeitschriften

und

### Antiquaria

zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen. Kataloge, Prospekte etc. gratis.

## Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

[49955.]

Auflage 8600.

Inserate 25 S. Reclamen 75 S.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

## Ausländische Weihnachtsliteratur.

[49956.]

Mein Lager von

### Englischen und Französischen Jugendschriften

ist auf das reichhaltigste assortirt und wird fortwährend durch neu Erscheinendes ergänzt, sodass Ausführung von Aufträgen auf Derartiges schnellstens erfolgen kann.

Ein Verzeichniß englischer und französischer Jugendschriften, eine Auswahl der beliebtesten und leichtverkäuflichsten Artikel enthaltend, wurde versandt u. steht in einzelnen Exemplaren noch gratis zu Diensten.

Da in den letzten Wochen vor dem Fest die Aufträge sich gewöhnlich sehr häufen, so bitte ich, mir Bestellungen möglichst bald zu übermitteln. Gleichzeitig mache ich noch besonders darauf aufmerksam, dass ich auch in meinen Filialhandlungen in Berlin und in Wien ein reiches Lager von ausländischen Weihnachtsartikeln unterhalte.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

## C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[49957.] liefert schnell und billig

### Belgisches

und

### Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.